

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	05.03.2012
Jugendhilfeausschuss	06.03.2012
Sportausschuss	06.03.2012
Ausschuss Soziales und Senioren	08.03.2012
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	08.03.2012
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	08.03.2012
Ausschuss Schule und Weiterbildung	12.03.2012
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	12.03.2012
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	19.03.2012
Bezirksvertretung 7 (Porz)	20.03.2012
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	22.03.2012
Gesundheitsausschuss	22.03.2012
Stadtentwicklungsausschuss	22.03.2012
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	26.03.2012

Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln, Handlungsleitfaden Sozialraumkoordination

Seit Frühjahr 2006 wird das Rahmenkonzept „Lebenswerte Veedel – Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln“ (vormals: Sozialraumorientierte Hilfsangebote in Köln) durch die Kölner Kommunalpolitik, die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege (LIGA) und durch die Stadtverwaltung Köln gemeinsam entwickelt und umgesetzt. In seiner Sitzung am 20.12.2011 hat der Rat der Stadt Köln beschlossen, das Modellprojekt befristet bis zum 31.12.2013 zu verlängern und die freien Träger weiterhin mit der Umsetzung des Rahmenkonzeptes zu beauftragen.

Im Rahmen der jährlichen Zielvereinbarungen zwischen der Stadtverwaltung und den 11 Koordinationsstellen ist der vorliegende „Handlungsleitfaden Sozialraumkoordination“, mit fachlicher Unterstützung der Fachhochschule Düsseldorf, entwickelt und erarbeitet worden. Damit wird die Qualität der spezifischen Arbeit der Sozialraumkoordinatorinnen und Sozialraumkoordinatoren gesichert.

Er beschreibt zahlreiche typische Ausgangssituationen, wie sie in den Sozialraumgebieten vorkommen können. Die entsprechende spezifische Arbeitsweise wird in „Schlüsselprozessen“ beschrieben. Dabei orientiert sich die Struktur an den im Rahmenkonzept genannten Zielen, die durch die Arbeit der Koordinationsstellen erreicht werden sollen:

- Verstärkte Prävention
- Verbesserte Integration
- Verstärkte Partizipation
- Optimierte Kooperation und Vernetzung
- Effektiver Mitteleinsatz.

Der „Handlungsleitfaden Sozialraumkoordination“ zeigt die Vielfalt der Themenbereiche und Arbeitsweisen in den Sozialraumgebieten konkret und anschaulich und vermittelt Fachkräften in der Praxis ebenso wie weiteren Interessierten Anregungen für die künftige Arbeit im „Veedel“.

Der „Handlungsleitfaden Sozialraumkoordination“ wird in ausreichender Anzahl zu den Sitzungen ausgelegt.